

RUNDBRIEF zur Förderung der Freundschaft zwischen dem alten und dem neuen Gottesvolk — im Geiste der beiden Testamente

2. Folge 1949/1950

Freiburg, Dezember 1949

Nummer 5/6

Aus dem Inhalt:

1. Die Parole von Bochum: Wiedergutmachung	
1a) EntschlieÙung des 73. Deutschen Katholikentages 1949 in Bochum zur Wiedergutmachung nationalsozialistischen Unrechts	Seite 3
1b)* Unsere Christenpflicht bei der Wiedergutmachung nationalsozialistischen Unrechts. Referat von Oberreg.-Rat Oswald	Seite 3
1c) Mainz 1948 - Bochum 1949	Seite 5
2.* „Was die Christenheit von Gott durch die Vermittlung Israels empfangen hat. . .“ — Ansprache von Msgr. Charrière, Bischof von Genf, Lausanne und Freiburg, beim Empfang von Staatspräsident Weizmann durch die Universität Freiburg (Schweiz) am 12. September 1949 . . .	Seite 6
3. Der brennende Dornbusch von Pater Johannes Schildenberger O.S.B.	Seite 7
4.* Giovanni Papinis Papstbrief an die Juden	Seite 7
5.* Das Mysterium Israels, Gottes Wort über die Juden in Pauli Römerbrief, kommentiert von Karl Thieme	Seite 8
6.* „Ich will heiligen Meinen großen Namen“. Ein Appell an die Christenheit in den Ereignissen um Israels Staatwerden.	Seite 13
7. Erklärung des Niederländischen Reformierten Rates für Kirche und Israel. (Auszug)	Seite 14
8. Rundschau (u. a. Adenauer bejaht Wiedergutmachungspflicht) . . .	Seite 15
9. Kleine Nachrichten (u. a. Ein Deutscher rettete 6000 dänische Juden)	Seite 19
10. Aussprache und Echo: Ein Briefwechsel mit Martin Buber	Seite 20
11. Literaturhinweise (u. a. Jud Süß)	Seite 24
12. Aus unserer Arbeit	Seite 26

Nachdruck gestattet. Für die im Inhaltsverzeichnis mit * gekennzeichneten Beiträge wird um das übliche Zeilenhonorar gebeten
Als Manuskript gedruckt